

## DER THEIß - SEE

### Die Gewässer

Im Herzen der ungarischen Tiefebene wurde vor vielen Jahren durch die Staustufe von Kisköre eine riesige Wasserlandschaft von 90 km<sup>2</sup> Wasserfläche geschaffen – der THEIß – SEE. Eine Vielfalt von Buchten, Altarmen und Inseln werden von Weiden, Schilf und Riedgräsern umsäumt, die vorallem vielen Vogelarten Nistplätze bieten. Hier fischen Sie am aussichtsreichsten Karpfen, Schleie, Zander, Zwergwels und vor allem im Herbst auf Hecht. Die Theiß war schon immer wegen ihres reichen Fischbestandes berühmt, dem Angler verspricht sie auf dem gesamten ungarischen Abschnitt sichere Beute. Die Ufer der Theiß werden von dichtem Weidengehölz bewachsen, umgeknickte und entwurzelte Bäume bilden tiefe Kehrwasser, in dem der Hauptfisch der Theiß, der Zander, lauert. Der zweite Raubfisch, der in diesem Fluß in großer Menge und kapitalen Größen vorkommt, ist der Wels. Sehr gute Bestände von Wildkarpfen und Rapfen bieten ebenfalls eine erfolgreiche Fischerei. Mit etwas Glück haben Sie auch gute Chancen im Herbst Sterlet zu fangen.

### Die Fischerei



besonders reizvolle Methode stellt das Fischen mit dem Kutyogató dar, eine Angeltechnik vom langsam treibenden Boot aus, wobei ein besonders geformtes Holzstück

**Wels:** Welse werden hier in der Theiß auf verschiedene Weise geangelt. Eine traditionelle und rhythmisch gegen die Wasseroberfläche gestoßen wird und dabei ein typisches, weithörbares Geräusch erzeugt, dessen Schallwellen den Wels in die Nähe des Köders locken. Gute Ergebnisse bringt auch das Fischen mit Blinker und Wobbler vom Boot aus. Eine weitere häufig zum Erfolg führende Methode stellt das Grundfischen vom verankerten Boot aus dar. Als bester Wallerköder haben sich immer wieder Tauwurm, Köderfisch, Blutegel und Maulwurfsgrippe erwiesen. Am besten fischen Sie mit einer kräftigen Rute mit festem Rückgrat und Schnurstärke 0,45 – 0,60. Zum Spinnfischen reicht meist 0,35 – 0,40.

Der Waller hat den ganzen Mai bis Juni Schonzeit, Stückgrößen über 80 cm dürfen entnommen werden. Die Fangzeit beginnt ab Juni und dauert bis September. Die sichersten Monate sind aber zweifelsohne Juli und August. Je nach Wetter und Wasser kann die Fangzeit ebenso wechseln, am besten ist aber die Zeit vor einem Gewitteraufzug, die Dämmerung sowie die Abendstunden. Der Wallerbestand wurde



in den letzten Jahren in der Theiß immer größer, die Stückgröße liegt meist zwischen 5 – 10 kg, aber jede Saison werden ca. 20 Stück mit 40 – 60 kg gefangen.

Die Chance einen Riesewels zu fangen ist hier an der Theiß im Vergleich zu anderen Wallergewässern sicherlich relativ groß, doch dürfen Sie nicht davon ausgehen daß Ihr Rekordfisch schon ihren ersten Urlaubstagen zu erwarten ist.

**Zander:** die Theiß beherbergt große Zanderbestände und jede Saison werden auch etliche Prachtexemplare gefangen. Besonders entlang den Theißufern finden sich immer wieder „Zandersichere Plätze“, meist in der Umgebung versunkener Bäume und deren Astwerk. Meist ist die Fischerei mit Köderfisch am erfolgreichsten, aber auch das Fischen mit Twister oder Spinnfischen kann aussichtsreich sein. Am besten sind die frühen Morgenstunden, in den Herbstmonaten aber ist oft der ganze Tag günstig. Die Durchschnittsgröße liegt bei 1 – 3 kg, Größen von 5 – 10 kg sind aber möglich. Eine spezielle Art, der etwas kleinere aber ebenfalls sehr reichlich vorkommende Wolgazander, wird auch sehr häufig erbeutet.

**Rapfen:** vor allem die Spinnfischerei mit Mepps oder dem speziellen Rapfenblei bringt in Monaten Juli und August, ganz besonders aber im September und Anfang Oktober gute Erfolge. Die Theiß und der Theiß – See beherbergen sehr gute Rapfenbestände und falls Sie einen guten Tag auf Rapfen erwischen, werden Ihnen diese Stunden unvergesslich bleiben.

**Karpfen:** in der Theiß, im Fluß sowie im Stausee gib es große Mengen an Karpfen mit beachtlichen Größen, vor allem der hier vorkommende Wildkarpfen ist es aber, auf den sich die Fischerei besonders lohnt. Wildkarpfen bis 10 kg liefern unvergessliche Drillfreuden und werden mit denselben Methoden wie zu Hause erbeutet. Schonzeit ist vom 2.5 – 15.6., gute Fangaussichten bestehen ab 2. Junihälfte, die besten Monate sind September und Oktober. Auf Ihren Wunsch wird von uns schon vor Ihrer Ankunft an einem guten Fangplatz angefütert.

**Hecht:** die beste Hechtzeit ist wie zuhause Oktober und November. Im September beginnt die Fangsaison: Schonzeit ist lediglich vom 1. – 31.3 März. Besonders an den unzähligen Schilfgürteln und am Rande der Seerosenfelder fangen Sie an guten Tagen oft große Stückzahlen, auch die vielen Altarmen versprechen gute Erfolge auf Hecht. Köderfisch und Spinnfischen versprechen gleich gute Erfolge. Die Hechtgrößen liegen meist bei Gewichten von 1 – 3 kg, Hechte bis 10 kg werden aber jedes Jahr gefangen.

**Zwergwels:** Schon im April und Mai können Sie beim Fischen auf Zwergwels Massenfänge erzielen, aber auch den ganzen Sommer über geht dieser Fisch auf die am besten mit Mistwurm geköderte Angel. Das Fleisch des Zwergwelses ist besonders geschätzt.

**Sterlet:** der Stückgrößen von 1-2 kg erreicht wird hier am sichersten im September und Oktober mit einem lebenden Mistwurm überlistet. Viele einheimische Fischer ködern aber „Keresz Larva“, Fliegenlarven, die sie aus dem Uferschlamm herausortieren.

Die selben Angelgeräte, die Sie zu Hause auf die o.a. Fische verwenden eignen sich auch an unseren Gewässern, Ergänzungen und Nachrüstung sind auch in Tiszafüred zu sehr günstigen Preisen möglich. Zur normalen Angelkleidung brauchen Sie lediglich kurze Stiefel, da Sie ja die meiste Zeit vom Boot aus Fischen, wichtig ist auch die Mitnahme einer Regenschutzbekleidung, da in den Sommermonaten an der Theiß öfter Gewitter vorkommen.



### Service Leistungen:

Da die Fischerei fast nur vom Boot erfolgreich ist, haben wir für Sie eine ausreichende Anzahl von erstklassigen Fischerbooten (6 m lang) bereit. Alle Boote sind aus Holz und bieten zwei Angelutensilien und Ihre persönliche Ausrüstung. Alle Boote sind mit verlässlichen Außenbordmotoren (Yamaha 5 PS ) ausgerüstet, die Sie in kurzer Zeit auch zu den entlegensten Angelplätzen bringen.

Fachkundige, einheimische Angelführer, die alle etwas Deutsch verstehen, zeigen Ihnen die besten Fangplätze und führen Sie zu Ihrem Fisch. Auf Wunsch stehen sie Ihnen den ganzen Tag mit Rat und Tat zur Seite. Auch die tägliche Beschaffung der Köder erledigen wir gerne für Sie. Made, Mistwurm, Maulwurfsgrille, Blutegel und Köderfisch können wir täglich für Sie besorgen und nachliefern – falls Sie Bedarf haben. Lediglich Tauwürmer sollten Sie von zu Hause mitbringen, da diese über die Sommermonate in Tiszafüred nicht zu beschaffen sind. Auch viele Fischereiartikel erhalten Sie in Tiszafüred.

Weitere Informationen und Anmeldungen:

**PHOENIX** *travel*

H – 1031 Budapest  
Pákász u.5.

Telefon: + 36-1- 816-12-38, Fax: + 36-1- 816-12-39

Handy: + 36-309-224-362

e-mail: [phoenixtravel@digikabel.hu](mailto:phoenixtravel@digikabel.hu)  
[www.phoenixtravel.hu](http://www.phoenixtravel.hu)